



MARKTGEMEINDE LEOBENDORF

2100 Leobendorf, Stockerauer Straße 9, NÖ

Telefon (02262) 661 51, Telefax (02262) 661 51 22

E-Mail: marktgemeinde@leobendorf.at

Web: www.leobendorf.gv.at

Sitzung des GEMEINDERATES

Am Mittwoch, d. 23. Oktober 2019

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.35 Uhr

in 2100 Leobendorf – Gemeindeamt

Die Einladung erfolgte am 17.10.2019

durch E-Mail

Anwesend:

Bürgermeister: BATOHA Magdalena

Vizebürgermeister: BAUER Dir. Josef

Mitglieder des Gemeinderates:

01.	Gf	GR		02.	Gf	GR	REINSPERGER Johann
03.	Gf	GR	GÖTTINGER Rudolf	04.	Gf	GR	BOIGNER Roland
05.	Gf	GR	PUNZET Florian	06.	Gf	GR	PAUSACKERL Mag. Kurt
07.		GR	SCHMID Adolf	08.		GR	HOLZER Franz
09.		GR	DAM Manfred	10.		GR	KLAUS Wolfgang
11.		GR	PAUL Johann	12.		GR	HOHENECKER Andrea
13.		GR	GRAFENAUER Franz	14.		GR	SEIDL Angelika
15.		GR		16.		GR	BRUNNER Martin
17.		GR		18.		GR	HASELMANN Franz
19.		GR	PUNZET Jürgen	20.		GR	
21.		GR		22.		GR	STROISSNIG Mag. Rudolf
23.		GR	AIGNER Ina				

Entschuldigt abwesend:

01.	Gf	GR	HELM Stefan	02.		GR	PIESINGER Johann
03.		GR	LANG Bianca	04.		GR	VIERECK Peter
05.		GR	ADLER Alexandra	06.			

Nicht entschuldigt abwesend:

01.				02.			
03.				04.			
05.				06.			

Anwesend ausserdem:

Vorsitz: Bürgermeister Magdalena BATOHA

Die Sitzung war **öffentlich**

Die Sitzung war **beschlussfähig**

Tagesordnung

01. Eröffnung und Begrüßung
02. Genehmigung des Protokolls vom 28. August 2019
03. Wohnungsvergabe KG Leobendorf, Dr. Ansorge Straße 2/12
04. KG Tresdorf, GStNr. .22/6, Zumessung von GStNr. 1497/13 (30 m²)
05. Nahversorger Oberrohrbach, Vergabe "Rohbauarbeiten" für die Errichtung d. Zubaus.
06. Zusätzliche Vermietungsrichtlinien Grunerhof
07. KG Leobendorf, Tulpenweg "Nord", Errichtung von
 - a) Stützwand und Straßenrampe
 - b) Kanalbau
08. Bauhof – Anschaffungen 2020
09. Anschaffung e-Auto
10. Maßnahmen zum Klimaschutz
11. Allfälliges

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit!

12. Personalangelegenheiten

Verlauf der Sitzung

01. Eröffnung und Begrüßung.

Frau Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Für diese Sitzung sind gf GR St.Helm, GR J. Piesinger, GR B. Lang, GR P.Viereck und GR A. Adler entschuldigt.

02. Genehmigung des Protokolls vom 28. August 2019.

Die vorliegenden Protokolle der Gemeinderatssitzung vom 28.08.2019 (öffentliche Sitzung und gem. § 47 NÖ GO „unter Ausschluss der Öffentlichkeit“) werden vom Gemeinderat **einstimmig genehmigt.**

03. Wohnungsvergabe KG Leobendorf, Dr. Ansorge Straße 2/12.

Die Vergabe der gegenständlichen Wohnung wurde auf der Homepage und an der Amtstafel der Marktgemeinde Leobendorf v. 04. bis 18. Oktober 2019 veröffentlicht. Die Wohnung ist ab 01.01.2020 verfügbar.

Der Vergabevorschlag des zuständigen Ausschusses erfolgte wegen Zeitknappheit wiederum mittels eines Rundmailbeschlusses.

Es sind 6 Bewerbungen eingelangt, wobei 4 Bewerber aus der Marktgemeinde Leobendorf stammen. Nach Berücksichtigung des Datums der Ansuchen und der Dringlichkeit der Ansuchen bzw. der durch den Ausschuss erarbeiteten Reihung lautet der Vergabevorschlag des Ausschusses auf Herrn Markus B. (geb. 1995) aus Tresdorf und wird dies vom Gemeinderat genehmigt.

Einstimmig angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt GR F. Haselmann wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

04. KG Tresdorf, GStNr. .22/6, Zumessung von GStNr. 1497/13 (30 m²)

Frau Christine u. Herr Franz Haselmann, als Eigentümer des Presshauses mit der GSt.Nr. .22/6 in der KG Tresdorf (Kellergasse), haben mit Schreiben vom 12.09.2019 um Zumessung vom Gemeindegrundstück 1497/13 lt. vorliegender Planskizze zu ihrem Presshaus angesucht.

Der zuständige Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft hat in seiner Sitzung am 14.10.2019 vorgeschlagen, dem Ansuchen stattzugeben. Als Zumessungspreis wird ein Betrag von € 15,-- je m² festgesetzt. Sämtliche Kosten (Teilungsplan, grundbücherliche Durchführung, etc.) sind vom Käufer zu tragen. Die genaue Zumessungsfläche wird nach erfolgter Vermessung festgestellt.

Der Gemeinderat folgt dem Vorschlag des Ausschusses und genehmigt die Zumessung zum angeführten Preis.

Einstimmig angenommen.

GR F. Haselmann nimmt wiederum an der Sitzung wieder teil.

05. Nahversorger Oberrohrbach, Vergabe "Rohbauarbeiten" für die Errichtung d. Zubaues.

Frau Bürgermeister bringt die Kosten für die Zubauarbeiten beim Nahversorger/Trafik KG Oberrohrbach dem Gemeinderat wie folgt zur Kenntnis:

Baumaterial, Innen+Außenputz, Estrich+LKW,Bagger	32.287,96
Spenglerarbeiten	8.789,10
Zimmermannsarbeiten	12.934,--
Material f. Installationsarbeiten, Kanal,Wasser,Sanitär,Heizung	10.800,--
Trockenbauarbeiten-Dachverkleidung innen	6.400,--
Elektroinstallationen	12.640,--
Schaukasten 3 Stk.	4.179,--
Türen	1.095,40
Fenster	7.694,--
Feuerlöscher u. Schilder	1.200,--
Pflasterung	200,--
Malerarbeiten Material	800,--
Fußmatten	1.500,--
EVVA Schloss	800,--
Defibrillator außen	2.190,--
Unvorhergesehenes 10%	10.350,95
	113.860,41
20 % MwSt.	22.772,08
GESAMTKOSTEN	136.632,49

Das Budget für dieses Vorhaben beträgt € 140.000,--. Um die Kosten so gering wie möglich zu halten, sollen möglichst viele Arbeiten in Eigenregie durch Bauhofmitarbeiter durchgeführt werden.

Nach einer Anfrage hinsichtlich einer eventuellen Anpassung des Pachtzinses, was allerdings nicht Thema dieses Tagesordnungspunktes ist, gibt der Gemeinderat seine Zustimmung zu den angeführten Kosten.

Einstimmig angenommen.

06. Zusätzliche Vermietungsrichtlinien Grunerhof

Der Beschluss von zusätzlichen Vermietungsrichtlinien war in der GR-Sitzung vom 29.05.2019 bereits auf der Tagesordnung – wurde vom Gemeinderat an den zuständigen Ausschuss zwecks Beratung zugewiesen.

Der Ausschuss hat sich mit diesem Thema beschäftigt und hat nachstehende zusätzliche Richtlinien für die Vermietung des Grunerhofes erarbeitet:

Verboten:

- Grillen von Speisen (Großgriller – Hühner, Spanferkel etc.) im Grunerhof und am Vorplatz
 - Zubereitung von Frischgekochem außerhalb der dafür vorgesehenen Küchen
 - Offenes Feuer im Grunerhof und am Vorplatz
 - Aufstellen von Marktständen und Heurigengarnituren
 - Mitnahme od. Präsentation von Tieren
 - Mitnahme od. Präsentation von Fahrzeugen
 - Feste mit nicht kontrollierbarer Anzahl der Teilnehmer (Ausnahme Kontrolle von externer Security, welche vom Veranstalter bezahlt werden muss)
 - Tanzen und stehen auf Tischen und Stühlen.
 - Rauchen in allen Bereichen
- Die gesetzliche Nachtruhe am Vorplatz muss eingehalten werden.
 - Eine Begehung vor und nach der Veranstaltung mit dem Verantwortlichen um Schäden abzuklären ist notwendig (Kautionsprotokoll).

Bei Vorreservierung des Grunerhofes als Ersatzveranstaltungsort gilt folgende Vorgangsweise:

Sollte für selbigen Zeitpunkt ein fixer Termin gebucht werden, muss mit dem Veranstalter, der vorreserviert hat, Kontakt aufgenommen werden, und dieser hat seinen Termin entweder zu streichen, oder die Kosten des Grunerhofes zu übernehmen.

Der Gemeinderat stimmt diesen Richtlinien zu.

Einstimmig angenommen.

07. KG Leobendorf, Tulpenweg “Nord”, Errichtung von

a) Stützwand und Straßenrampe

Für den nördlichen Teil des Tulpenweges wurden für die erforderliche Stützwand und die Rampenschüttung im Straßenbereich seitens der Firma Ingenieurgemeinschaft Umweltprojekte (IUP) diverse Angebote eingeholt.

Nach Durchsicht der abgegebenen Angebote von den Firmen Strabag, Leyrer+Graf, Swietelsky, Hansenöhl und Leithäusl stellte sich das Angebot der Fa. Strabag mit einem Angebotspreis von € 80.414,82 exkl. MwSt. als bestes heraus. (Die weitere Reihung: Leyrer+Graf, Swietelsky, Hansenöhl und Leithäusl)

Dem Gemeinderat wird daher vorgeschlagen, die Fa. Strabag entsprechend dem Angebot mit einer Auftragssumme von € 80.414,82 exkl. MwSt. mit den Arbeiten zu beauftragen.

Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag zur Vergabe an die Fa. Strabag zu.

Einstimmig angenommen.

b) Kanalbau

Für den nördlichen Teil des Tulpenweges wurden für den Regen- und Schmutzwasserkanal bis zur Stockerauer Straße seitens der Firma IUP diverse Angebote eingeholt.

Nicht enthalten ist der Straßenunterbau. Der Mutterboden wird während der Bauarbeiten auf die Seite geschoben und dann wieder aufgebracht.

Nach Durchsicht der abgegebenen Angebote von den Firmen Strabag, Swietelsky, Leithäusl und Leyrer+Graf stellte sich das Angebot der Fa. Strabag mit einem Angebotspreis von € 70.425,56 exkl. MwSt. als bestes heraus. (Die weitere Reihung: Swietelsky, Leithäusl und Leyrer+Graf)

Dem Gemeinderat wird daher vorgeschlagen, die Fa. Strabag entsprechend dem Angebot mit einer Auftragssumme von € 70.425,56 exkl. MwSt. mit den Arbeiten zu beauftragen.

Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag zur Vergabe an die Fa. Strabag zu.

Einstimmig angenommen.

08. Bauhof – Anschaffungen 2020

Für den laufenden Betrieb des Bauhofes werden wieder für die einzelnen Abteilungen wie z.B. Wasser, Kanal, Werkstatt, Gärtner, Maurer, Tischler, Fuhrpark etc. verschiedenste Anschaffungen notwendig.

Eine entsprechende Auflistung der erforderlichen Anschaffungen wurde seitens des Bauhofes erstellt, ist vorliegend und wird in groben Umrissen dem Gemeinderat von Fr. Bürgermeister zur Kenntnis gebracht. Der Gesamtpreis beläuft sich auf ca. € 50.980,-- inkl. MwSt. und werden die Anschaffungen zu den angeführten Preisen vom Gemeinderat genehmigt.

Einstimmig angenommen.

09. Anschaffung e-Auto

Frau Bürgermeister erklärt dem Gemeinderat, dass hinsichtlich des Klimas- und Umweltgedanken diesbezüglich im Ausschuss Öffentliche Verwaltung in der letzten Sitzung über die Anschaffung eines Elektro-Autos diskutiert wurde. Im Zuge des NÖ-Passatons wurden Gespräche mit einem Vertreter der ENU – Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ – geführt, wonach Förderungen für e-Autos durch das Land NÖ in Höhe von € 9.000,-- und von € 1.500 als Mobilitätsförderung erwirkt werden können. Durch den Ankauf einer größeren Menge durch das Land NÖ können solche Vergünstigungen an die Gemeinden weitergegeben werden.

Das ins Auge gefasste Fahrzeug ist ein Renault Kangoo Maxi ZE elektrisch und würden sich die Anschaffungskosten auf € 29.000,-- belaufen.

Eine eigene Ladestation am Bauhof ist nicht notwendig, da das Fahrzeug mit dem üblichen Kabel aufgeladen werden kann. Da am Bauhof ohnehin eine PV-Anlage installiert ist, könnte das Fahrzeug im Sommer mit Strom von der eigenen PV-Anlage geladen werden.

Nach kurzer Diskussion hinsichtlich Reichweite, Garantie, Ladezeit u.a.m. beschließt der Gemeinderat im Sinne des Umweltgedankens den Ankauf dieses Fahrzeuges zum angeführten Preis, sowie eine entsprechende Einrichtung für Werkzeuge in Höhe von rd. € 3.000,--.

Einstimmig angenommen.

10. Maßnahmen zum Klimaschutz

Frau Bürgermeister betont einleitend, dass für die Gemeinde Leobendorf der Klima- und Umweltschutz sehr wichtig ist, und jeder einzelne gefordert ist, seinen Beitrag zu leisten, bzw. wurden seitens der Gemeinde Leobendorf schon diverse Taten gesetzt. Des Weiteren weist sie auf den gegründeten Arbeitskreis hin, wo weitere Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen erarbeitet werden sollen.

Gf GR R. Göttinger hat sich mit seinem Ausschuss ebenfalls dieses Themas angenommen und berichtet über die bereits gesetzten Maßnahmen, wo die Entscheidungen in den letzten Jahren schon in Richtung Klima- und Umweltschutz gegangen sind wie folgt:

- Umstellung der gesamten Straßenbeleuchtung auf LED im Jahre 2016 begonnen und heuer abgeschlossen. (Umstellung ca. 1.350 Lampen, Einsparung ca. 320.000 kWh/Jahr, Co2-Einsparung ca. 170 t/Jahr)
- LED Umstellung Kirchenbeleuchtung Leobendorf
- LED Umstellung Bildungscampus Turnsaal
- LED Umstellung (tlw.) Grunerhof
- 2 x PV Anlagen – eine am Bauhof und eine im Bildungscampus (wurde heuer erweitert)
- Anschaffung e-Auto für Bauhof
- Energiebuchhaltung – Vorbildgemeinde (Auszeichnung)
- Gemeinde fördert PV-Anlagen von Privaten
- Thermische Sanierung von div. Gemeindegebäuden
- Nahwärmanlage mit Pellets-Heizung (Gemeindeamt, Grunerhof, Hauptstr.1)
- Pellets-Heizung ebenso im FF-Haus Oberrohrbach u. Gemeindewohnungen Aichberghof
- Wärmepumpe – Kindergarten Oberrohrbach, FF/Dorfhaus Unterrohrbach
- Hackschnitzelheizung – Bauhof samt Wohnung (gesamtes Gebäude auch mit Stroh isoliert)
- Bildungscampus als Niedrigenergiehaus konzipiert
- Ausbau Radweg B3
- geplant Radweg gesamte Ortsdurchfahrt KG Unterrohrbach im Zuge d. Landesstraßen Neubaues.

Im Zuge von Überlegungen, welche Maßnahmen noch im heurigen Jahr umgesetzt werden könnten, wurde in der vorangegangenen Ausschusssitzung eine Reduzierung der Beleuchtung der Kirchen Leobendorf, Oberrohrbach und der Burg Kreuzenstein angeregt – so könnte die Beleuchtung jeden Tag um 0.30 Uhr abgeschaltet werden.

Die Kosten für den Einbau einer Zeitschaltuhr durch die Fa. Leonbacher würden sich auf ca. € 1.000,-- belaufen. Auf Anfrage hinsichtlich der möglichen Einsparung erklärt Gf GR R. Göttinger, dass die Einsparung eher moralischer Natur sein wird, aber ein sichtbares Zeichen für die Bekenntnis zum Klima- und Umweltschutz darstellt.

Die Reduzierung der Beleuchtung wie angesprochen samt Kosten wird vom Gemeinderat befürwortet und genehmigt.

Einstimmig angenommen.

11. Allfälliges.

Frau Bürgermeister:

- Erinnerung an Neubürgerbrunch am 27.10. – Anmeldung aus organisatorischen Gründen erbeten.
- Bericht über 1. Sitzung d. Arbeitskreises „Plastikfreie Gemeinde“ – Ausschuss für Umwelt wird damit befasst werden.
- Massive Schäden durch Vandalismus beim WC Biotop Schwemmweg – WC bleibt bis Sanierung gesperrt – längere Diskussion über Möglichkeiten der Überwachung – jedenfalls sollten die Schäden öffentlich gemacht werden (Newsletter, Gemeindejournal etc.)
- Funcourt in Tresdorf wurde fertiggestellt und wird sehr viel genutzt – Budget wurde leider überschritten.

Gf GR R. Boigner:

- Erinnerung an Sternwanderung am Nationalfeiertag – Einladung an alle Gemeinderäte.

- Vorankündigung des alljährlichen Adventmarktes – ebenso Einladung an alle Gemeinderäte.

Gf GR F. Punzet:

- Einladung zum Vortrag: „Blackout“ am 28.11.2019 um 18.30 Uhr im Gemeindeamt Leobendorf.

GR A. Hohenecker:

- Dank für Verkauf der Abo-Blöcke des Leobendorfer Kulturherbstes – Eröffnungskonzert war ausverkauft – Überblick über die nächsten Veranstaltungen.
- Bericht über Schulgemeinden Korneuburg – Zurverfügungstellung eines Sozialarbeiters zwecks Unterstützung von Jugendlichen in schwierigen Lebenslagen.

Frau Bürgermeister:

- präsentiert dem Gemeinderat die neue „Info-Mappe“ über die Gemeinde Leobendorf, welche jeder Familie beim Neubürgerbrunch ausgehändigt werden soll.

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit!

12. Personalangelegenheiten.

Gesondertes Protokoll !

Nachdem keine Wortmeldungen mehr erfolgen, wird die Sitzung von Frau Bürgermeister um 20.35 Uhr für beendet erklärt.